

Stadt Wassenberg
Marcel Maurer
Bürgermeister

Roermonder Straße 25-27
41849 Wassenberg

Antrag:

Förderprogramm zur Entsiegelung von Vorgärten - Gärten des Grauens

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
die Fraktion Krethi & Plethi im Rat der Stadt Wassenberg stellt aufgrund der Anpassung an geltendes Recht (§ 8 LBO NRW) und der Tatsache, daß bisherige Aktionen wie Auslegen von Broschüren oder Beratung auf Wunsch durch die Stadt offenbar wenig Erfolg hatten, hiermit nochmals folgenden Antrag:

Der Rat möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen ein Förderprogramm zur Entsiegelung von Vorgärtenflächen zu prüfen.

Danach sollen Hauseigentümer und Eigentümergemeinschaften finanziell unterstützt werden, die ihre Vorgärten durch Rückbau von versiegelten Flächen und Schotterflächen in Grünflächen (Wildblumenwiesen, Staudenbeete, Gehölzflächen mit naturnaher Bepflanzung) wieder naturnah gestalten.

Es sollte eine Mindestfläche von 5 qm zurück gebaut werden, wobei sich die Eigentümer verpflichten müssen, die Begrünung mindestens 10 Jahre zu erhalten. Die Förderhöhe könnte z.B. 2,50 €/qm bei einem Höchstbetrag von 500,00 € je Maßnahme betragen.

Begründung:

Hausbesitzer greifen in den letzten Jahren bei der Gestaltung ihrer Vorgärten - besonders in Neubausiedlungen - immer öfter zu Kies und Schotter. **Sicher auf Betreiben der Grünen im Landtag NRW wurde der § 8 der Landesbauordnung neu gefasst**, die Landtagsmehrheit hat der Änderung aus guten Gründen auch zugestimmt. Bei Schottergärten wird die Humusschicht abgetragen, der verbleibende Grund wird entweder mit einem undurchlässigen Vlies oder einer wasserdurchlässigen Folie abgedeckt und die Fläche wird anstatt mit Blumen und Bäumen mit Kleinsteinen aufgefüllt. Derart versiegelte Flächen schaden nicht nur dem Artenreichtum, sie beschleunigen zusätzlich das Insektensterben. Sie wirken sich auch negativ auf das Mikroklima aus, da die Steine die Wärme speichern und wieder abstrahlen, während Pflanzen den Boden beschatten und für Verdunstungskühle sorgen. Darüber hinaus verringert sich die Fläche, die zur Versickerung von Niederschlägen geeignet ist. Insbesondere bei Starkregenereignissen, bei denen die Niederschlagsmengen die Kapazität der Kanalisation überschreiten, können große Wassermassen nur oberflächlich abfließen und die öffentlichen Verkehrsflächen und privaten Grundstücke werden überflutet. Im übrigen könnten sich Grundstückseigentümers durch die Versiegelung von Flächen im Hochwasserfällen, die die Möglichkeiten der Stadt bei der Gefahrenabwehr übersteigen, Schadenersatzpflichtig machen. Davor sollten unsere Häuslebauer, deren in den letzten Jahren angelegte Schottergärten keinen Bestandsschutz genießen, verschont und nicht nur auf die Eigenverantwortung verwiesen werden.

Noch ein Punkt erscheint uns wichtig: Schottergärten passen nicht zu einem Luftkurort. Für Wassenberg stellt sich die Frage, wie gegen den stetigen Zuwachs von Schottervorgärten effektiv und rechtssicher vorgegangen werden kann. Besonders attraktiv ist unserer Meinung nach ein Förderprogramm zum Rückbau verschotterter Vorgärten, das sich an Privateigentümer richten.

Fraktionsvorsitzender
Lars Röder
lars-schwimmen@t-online.de

Stellv. Fraktionsvorsitzende
Bjoern Neyka Menger
bjoernneykamenger@gmail.com

Fraktionsgeschäftsführer
Frank Vieten
vieten-grafik@t-online.de

Postanschrift
Fraktion „Krethi & Plethi“
z.Hd. Frank Vieten
Rosenthaler Str. 13
41849 Wassenberg

Gegenüber den rechtlichen Instrumenten empfiehlt es sich auch, die Bürger durch Aufklärung und Beratung, z.B. auch über einen eigenen Bereich der städt. Homepage, vom Sinn der Vorgärten zu überzeugen.

Wir verweisen außerdem auf den Konzeptentwurf unserer Nachbarstadt Erkelenz
<https://www.erkelenz.de/wirtschaft-klima-stadtentwicklung/klimaschutz-und-nachhaltigkeit/foerderprogramm-klimaschutz-und-klimaanpassung/>.

Angesichts der zukünftigen und überregionalen Bedeutung Wassenbergs als Luftkur- und Erholungsort sollten wir dem nicht nachstehen.

Wir regen ferner an zu prüfen ob mittelfristig über den Heimatverein und die Kunst, Kultur und Heimatpflege Wassenberg gGmbH ein jährlicher Wettbewerb bei der Umgestaltung von Schottergärten durchgeführt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen
»Die Fraktion«


Lars Röder
Fraktionsvorsitzender


Bjoern Neyka Menger
Stellv. Fraktionsvorsitzender


Frank Vieten
Fraktionsgeschäftsführer

Fraktionsvorsitzender
Lars Röder
lars-schwimmen@t-online.de

Stellv. Fraktionsvorsitzende
Bjoern Neyka Menger
bjoernneykamenger@gmail.com

Fraktionsgeschäftsführer
Frank Vieten
vieten-grafik@t-online.de

Postanschrift
Fraktion „Krethi & Plethi“
z.Hd. Frank Vieten
Rosenthaler Str. 13
41849 Wassenberg